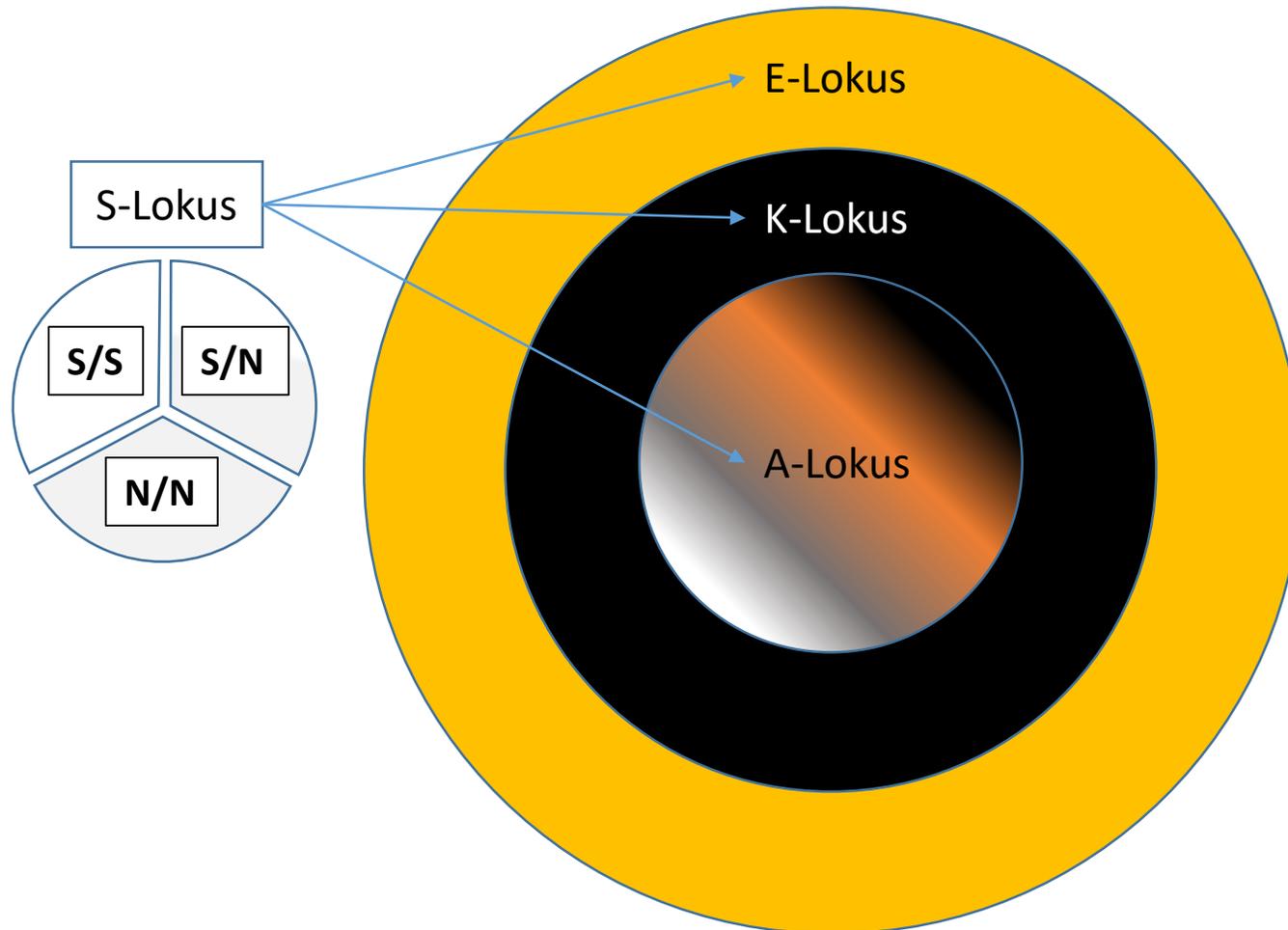


S-Lokus



Der S-Lokus steuert die Pigmentverteilung im Fell und der Haut des Hundes. Trägt ein Hund auf dem S-Lokus S/S oder S/N, dann unterbricht der S-Lokus die Pigmentproduktion in bestimmten Bereichen des Hundes. Diese nicht pigmentierten Bereiche führen beim Hund zu weißen Stellen im Haar und zu rosafarbener Haut.

Hunde mit S/S auf dem S-Lokus haben rasseabhängige eine eher ausgedehnte weiße Musterungen im Fell, eine sogenannte Scheckung.

Hunde mit einem S auf den S-Lokus N/S haben eine begrenzte Fleckenbildung im Fell, also eher kleine weiße Abzeichen in den Bereichen Pfoten, Schwanzspitze, Brust und Bauch.

Hunde mit N/N auf dem S-Lokus sind normal pigmentiert.

Der S-Lokus kann sich auf alle anderen Loci auswirken. So gibt es e/e Hunde mit weißen Fellbereichen, schwarze KB/- Hunde sowie A-Lokus Hunde mit weißen Fellbereichen.

Aus diesem Grund ist die Fellfarbe von einem gescheckten Hund nicht weiß, sondern die entsprechende andere Grundfellfarbe. Beispielsweise bei schwarz-weiß ist die Grundfarbe schwarz.

